

Fieberhaft suchte der Provisor Petrowitsch, ohne die Flasche zu finden. Er bekam einen ganz roten Kopf dabei. „Beim heiligen Joseph, das verstehe ich nicht. Da auf den Tisch habe ich gestern die Flasche gestellt und daneben die Hustenmedizin, die heute nacht abgeholt worden ist.“

Er lachte wütend auf. „Abgeholt? Denken Sie, gnädiges Fräulein, sie ist nachts gestohlen worden, die Hustenmedizin. Ein Einbrecher ist hier gewesen, ein richtiger Räuber. Er hat die Flasche mir aus der Hand gerissen und ist mit ihr auf und davon. Nicht einen Dinar hat er gezahlt, der Lump!“

Entsetzt blickte Ilsedore ihn an. Auch in der Apotheke war nachts eingebrochen worden? Ja, waren denn hier alle Leute Diebe und Einbrecher. Plötzlich bekam sie es mit der Angst.

„Suchen Sie bitte nicht mehr! Wir fahren heute nach Hause. Ich lasse es in Prag machen. Adieu!“

Schon war sie an der Tür und rannte, was sie nur rennen konnte. Wenn sie das Schiff nicht mehr erreichte! Wenn Sie in diesem Räubernest bleiben müßte! Es war nicht auszudenken.

Der Provisor blickte ihr nach. Schon gestern, als sie das Rezept für die Abführmedizin ihres Hundes in die Apotheke gebracht hatte, war ihm aufgefallen, wie hübsch sie war. Und heute, von der Erregung durchglüht, sah sie noch hübscher aus. Doch das sah er jetzt nicht. Alle zärtlichen Gefühle wurden von Berufssorgen unterdrückt.

Langsam kehrte er hinter seinen Rezeptiertisch zurück. Zwei Medizinen hatte er gestern abend angefertigt, eine Abführmedizin für den Hund und eine Hustenmedizin für den Räuber. Der Bandit war nachts gekommen, hätte seine Arznei geraubt und war mit ihr auf und davon gelaufen. Und doch stand die Flasche jetzt wieder auf dem Tisch. Die Hundemedizin aber, die niemand abgeholt hatte, war plötzlich verschwunden!

Lange, sehr lange grübelte er: endlich entspannte sich sein Gesicht. Er hatte die Lösung gefunden.

„Es gibt mehr Dinge zwischen Himmel und Erden, als Eure Schulweisheit sich träumen läßt“, sagt Shakespeare irgendwo. Wahrhaftig, der Mann hat recht. Es heißt ja, daß er früher Apotheker gewesen sei. Ist es nicht gerade, als ob er diesen Fall vorausgesehen hätte?“



*Er lachte wütend auf*